

OFF news

Nr. 2/2013

Offizielles Publikationsorgan
Oberländer Freiberger Freunde

www.freibergerfreunde.ch

Jahresprogramm

2013

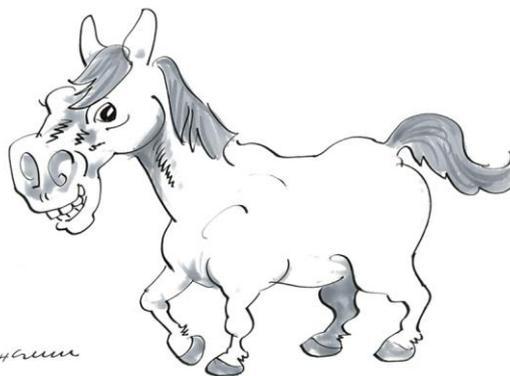
- 13.-14.7. Vereinsreise
- 02.09. *Markt in Reconvilier*
- 07.-08.9. Zweitgesritt
- 13.10. Herbstritt
- 19.10. Holzurückkurs
- 26.10/2.11. Samariterkurs
- 09.11. Kegeln
- 07.12. Chlaushöck
- 2.1.14 Berchtoldsritt

Impressum

Auflage: 100 Exemplare
11. Jahrgang

Redaktion

Claudia Hirt
8197 Rafz
079 448 85 03



Editorial

von Claudia Hirt

Nun ist es ein Jahr her, seit ich mich als eure Zeitungsjournalistin vorstellen konnte. Seither hat sich meine Vorstandsbezeichnung von Zeitungsjournalistin in „Zietigsgumsel“ geändert, macht aber nicht's. Im Gegenteil, es macht mir immer mehr Freude die Beiträge in die Zeitung einzuarbeiten. Fünf verschiedene Schreiber/innen haben Beiträge über OFF Anlässe geschrieben. Herzlichen Dank! Es ist super, wenn die Sorge ist, wie man die Beiträge auf 16 Seiten quetschen kann. Und nicht, wie um alles in der Welt soll ich 16 Seiten füllen. Warum 16 Seiten? Tja, in meinem anfänglichen Übermut habe ich die November 2012 Ausgabe mit 20 Seiten gestaltet. Doch ich habe erfahren, dass mindestens eine Familie Strafporto bezahlen musste, da der Brief zu schwer war. Dies möchte ich verhindern und darum ist mein Ziel die OFF News mit 16 Seiten herauszugeben.

Anfangs April durften wir den Trail bei Reifer's wieder durchführen und da möchte ich an allen Helfer ein grosses Dankeschön aussprechen. Am Freitagabend, als ich auf dem Hof von Reifer's ankam

waren schon einige helfende Hände an der Arbeit und im nu war der Parcours gebaut. In welchem Verein gibt es so etwas!

Ich werde mich ein Leben lang an die Oberländer Freiberger Freunde erinnern, denn

An unserer Hochzeit wurden wir von einem unheimlich schönen und riesigen Spalier nach der Kirche begrüsst. Ich war da schon zu tiefst gerührt, wieviele OFF'ler den grossen Aufwand auf sich nahmen. Herzlichen Dank!

Aber was gegen Abend passierte, ist kaum zu glauben.....

Irgendwie wussten die OFF'ler dass wir mit einem Extrazug unterwegs sein werden. Sie planten heimlich einen Raubüberfall auf den Zug um die Braut zu stehlen. Ob die Banditen erfolgreich waren lest ihr auf Seite 12.

Einen schönen Sommer wünscht Dir,

Claudia Hirt

Vereinsreise Glarnerland

13. und 14. Juli 2013

Erinnerung

Was	Vereinsreise ins Glarnerland
Wann	13. und 14. Juli 2013
Zusatzinfos	Das Programm und Informationen erhalten die angemeldeten Teilnehmer direkt von Karin Egli.

2-Tagesritt nach Jonschwil

7. und 8. September 2013

Infos

Was	2-Tagesritt nach Jonschwil
Wann	7. und 8. September 2013
Abritt	08:30 Uhr vom Stall „Buschor“, Kempptalstrasse 100, Fehraltorf
Ziel	Toni's Fribyhof in Jonschwil (www.tonis-fribyhof.ch)
Zusatzinfos	Mittagessen im Restaurant Krone in Neubrunn. Es besteht die Möglichkeit, direkt mit dem Hänger auf den Mittag nach Neubrunn zu kommen und von dort aus zu reiten. Ankunft um ca. 18.00 Uhr auf Toni's Fribyhof, Jonschwil. Pferde werden im Stall angebunden. Nachtessen im Partyraum auf dem Hof. Übernachtung im Massenlager (Schlafsack mitnehmen). Gepäck wird mit dem Auto mitgeführt. Pro Tag werden ca. 35 km geritten.
Weitere Infos	Bei Fredi Buschor, 079 289 47 51.
Anmeldung bis	1. August 2013
Anmeldung bei	Fredi Buschor Säustel 8320 Fehraltorf maultier@bluewin.ch



TONIS FRIBYHOF
JONSCHWIL

Oktoberritt

13. Oktober 2013

Infos

Was

Sternenritt zur Waldhütte

Wann

13. Oktober 2013

Treffpunkt

11:30 Uhr bei der Waldhütte
Volketswil

Mittagessen

12:00 Uhr, Verpflegung und
Getränke sind auf dem Platz
erhältlich!

Dessert- oder Salatspenden

Wir freuen uns auf eine Dessert
oder Salatspende von Dir.

Anmeldung bis

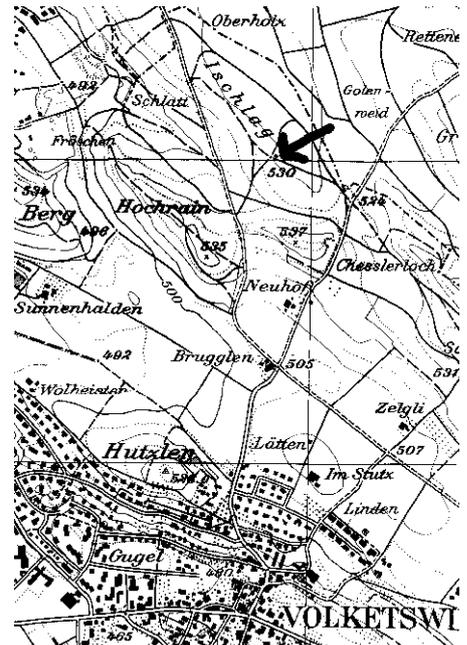
4. Oktober 2013

Anmeldung bei

Sandy Huber
Im Reitenbach
8320 Fehraltorf
beatsandy@hispeed.ch
079 228 63 66

Anmeldetalon

am Ende dieser Zeitung



Samariterkurs

26. Okt und 2. Nov 2013

Infos

Was

Samariterkurs „für Menschen“

Wann

26. Oktober 2013, 13.30 Uhr
2. November 2013, 17.00 Uhr

Ziele

- Die Teilnehmer repetieren:
- Die Notfallsituation richtig einschätzen
 - Weitere Schäden für Betroffene und Helfer verhindern
 - Die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht einzusetzen
 - Die eigenen Möglichkeiten zur Hilfeleistung, Pflichten und Grenzen kennen
 - Wir üben Reitstürze / Unfälle

Kosten

Franken ca. 140 Franken* für OFF Mitglieder
Franken ca. 160 Franken* für Nichtmitglieder
(* je nach Anzahl Teilnehmer)

Anmeldung bis

30. September 2013

Anmeldung bei

Karin Egli
Vordergasse 29
8335 Hittnau
karin.egli-13@bluewin.ch
079 607 87 531

Anmeldetalon

am Ende dieser Zeitung



S+ samariter

Kegeln

09. November 2013

Infos

Was

Kegelabend

Wann

09. November 2013

Zeit

ab 20:00 Uhr

Wo

Restaurant Sonne, Auslikon
Bitte beachten neuer Ort!

Anmeldung

ohne Anmeldung



Chlausabend in der Waldhütte

07. Dezember 2013

Infos

Was

Chlauchök für alle die ein Sprüchli kennen ☺ und es gerne gemütliche haben.

Wann

07. Dezember 2013

Treffpunkt

20:00 Uhr in der Waldhütte Volketswil

Essen

Etwas Warmes zu Essen, sowie Getränke stehen zur Verfügung!

Anmeldung bis

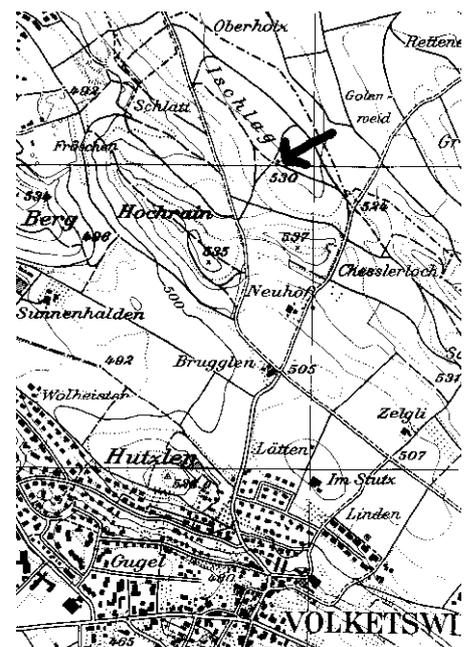
10. November 2013



Anmeldung bei

Claudia Hirt
Imstlerwäg 24
8197 Rafz
c_stiefel@yahoo.com
079 448 85 03

Anmeldetalon



Monatshöck

jeden 1. Dienstag pro Monat

Infos

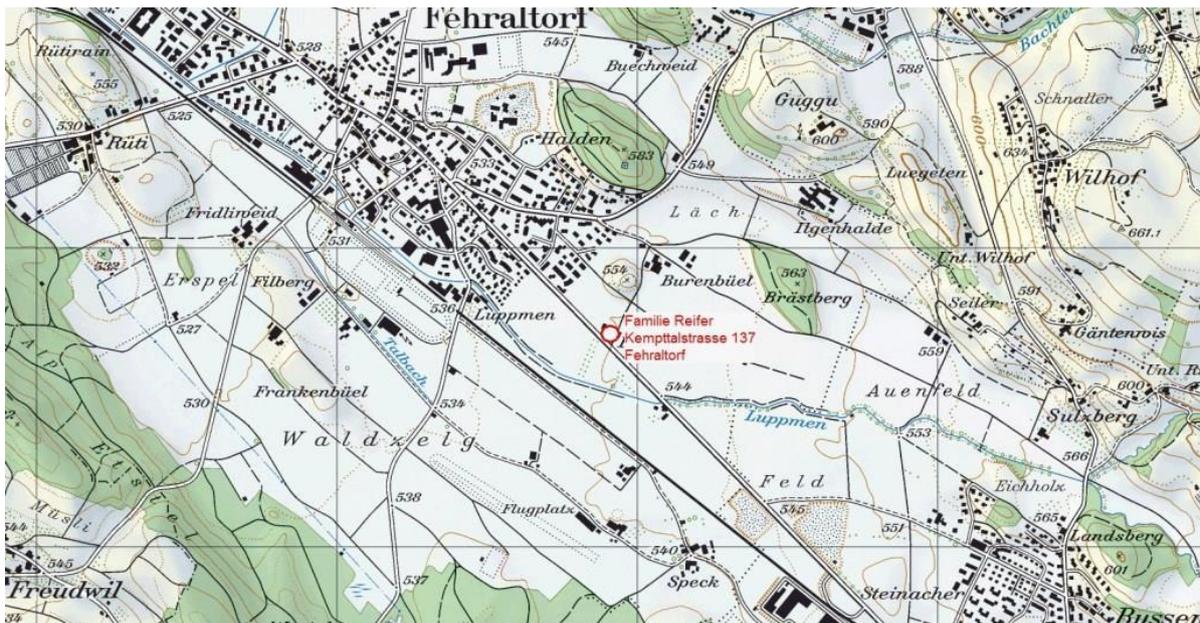
Was	OFF Höck, Jedermann / -frau ist herzlich willkommen	
Wann	jeweils am 1. Dienstag des Monats	
Zeit	ab 20:00 Uhr	
Ort	2. Juli	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf
	6. August	Sommerhöck bei Familie Reifer, Fehraltorf
	3. September	Restaurant Speck, Fehraltorf
	1. Oktober	Restaurant Speck, Fehraltorf
	5. November	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf
	3. Dezember	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf

Sommerhöck bei Familie Reifer

06. August 2013

Infos

Was	Sommerhöck
Wann	06. August 2013
Zeit	ab 20:00 Uhr
Wo	Familie Reifer, Kemppttalstrasse 137, Fehraltorf
Anmeldung	ohne Anmeldung
Mithilfe	Wer bringt einen Dessert mit? Bitte melde Dich bei Marlis Reifer



Infos

Holzrückekurs im Wald mit dem eigenen Pferd

Samstag, 19. Oktober 2013 in Fehraltorf

An diesem Tag gibt es zwei Hauptprogrammpunkte:
Theorie (Geschirre, verwendetes Material, Sicherheit)
Arbeiten mit dem Pferd im Wald

mit Sandra Egger
mit Stefan Hartmann

Im Wald werden wir in einer Durchforstung mit den Pferden Schwachholz rücken.

Voraussetzung: Das Pferd muss eingefahren sein, Geschirr und Zug kennen.
Mindestens 3 Jahre alt sein.

Mitbringen: Pferd, Geschirr und Leitseil, wenn vorhanden Waage mit Kette.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer

Kurszeiten: 09.00 - 12.00 und 13.30 - 16.00 Uhr

Ort: Fehraltorf (genaue Wegbeschreibung folg nach Anmeldung)

Kosten: Fr. 80.- inkl. Mittagessen und Getränke

Anmeldung: Bis am 9. September 2013, bei

Beat Huber
Reitenbach 28
8320 Fehraltorf
076 419 12 24
beatsandy@hispeed.ch



✂ -----

Anmeldetalon für Holzrückekurs 19. Oktober 2013

Name:.....

Adresse:.....

Datum:

Unterschrift:

Anmelden bis 9. Sept. an Beat Huber, Reitenbach 28, 8320 Fehraltorf, 076 419 12 24

Neue Mitglieder

Jakob Bösch

Hinwil

Conny Tingley

Courgenay

Patrouillenritt

27. Januar 2013

von Sandra Egger und Marianne Schmid

Freue mich wie jedes Jahr riesig uf de Patroulieritt vom OFF. Wo mir A cho sind z' Volketswil werded mir fründlich in Parkplatz igwiese vom Rolf und zu minere Freud schiint s Sünneli.

D' Marianne und de Rambo chömmed au scho und so channs los go.

UiUi am erschte Poschte müemer mit so klammere Abfall ufläse. Ziemlich knifflig find ich und mis Hottie erscht...



D'Marianne macht das souverän und rettet eus. S wird nöd s letscht mol si a däm Tag. Also riitet mir z'fridä los es isch ganz e schöni Strecki

finded mir. Und s Sünneli druckt immer me dure.

S git wiiteri spannendi Pöschte wie mit Klötzli Memorie spiele. Ufere Baustell Kies ussere Bergwerk z'transportiere wo sich d'Marianne und de Rambo scho wieder gschikter a stelled... Ja hei chönd mir dänn au öpis.



Ja juhuii mir chönd no mit Baustelletöggeli Memorie spiele. Ded simmer richtig guet. D'Strecki macht eus immer no richtig freud.

Bim Fläsche fische stelled mir eus wieder ziemlich ungschickt a ja hei und mer dörf erscht wiiter mache wänn d'Ring uf dere Fläsche isch. Saperrlot! Ja mir händs au no gschafft!

Rückwärts dur s Stange „L“, Nägel inne klopfen sie müend ja nöd grad si oder? Ja spannend gäll mit was mer en Sunntig Namittag chan verbringä! D'Hauptsach mir händ alli de Plausch gha.



Danke für's organisiere! Es hät wirklich Freud gmacht. Au e grosses Dankeschön id Feschtheiz.

Also bis Bald Sandra und Marianne

von Marianne Schmid und Erika Maurer

Bei idealstem Wetter startete eine muntere Schar 2- und 4-Beiner in Fehraltorf zum alljährlichen Ritt nach Gosswil.

Zur Zusammensetzung: Pferd mit Reiter, Pferd ohne Reiter mit Sattel, Pferd ohne Sattel ohne Reiter, Pferd zeitweise ohne Reiter, Pferd im Schlepptau von Reiter, Pferd in Begleitung von Hund.

Aussergewöhnliche Ereignisse während des Rittes:

2 weisse Wölfe verunmöglichen ein zügiges Vorwärtsreiten, ein weisses Plastiksäckli versetzt die ganze Pferdeschar zum globalen Rückwärtstreten. Die junge Mulistute macht immer wieder durch laute auf sich aufmerksam.

Ankunft in Gosswil: Leider war der Traktor staubig und das an einem Sonntag!

Wir genossen den freundlichen Empfang, die feinen Suppen, den wunderbaren Fleischkäse mit den vielen Salaten und die Pferde das Heu.

Während und nach dem Essen wurden viele Neuigkeiten des OFF ausgetauscht.



Ein Baby namens Lea mit Grossmutter Erika wurde vorgestellt - herzliche Gratulation den jungen Eltern und der Omi.

Ein unerklärliches Virus ist ausgebrochen, am 1. März traten vier OFFlerinnen in den Hafen der Ehe – Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. Viren sind ansteckend, Achtung Tanja.....



Auch ein neues Talent wurde entdeckt – Fredi bewährte sich sehr als Kellner.

Beim Dessertbuffet wurde geschlemmt, sogar eine OFF-Burg wurde von den Schmucki-Kindern gebacken.



Pünktlich zum alljährlichen Likörhöhepunkt wurde die Sonne wärmer und die Gäste lustiger und lustiger. Der Himbeerlikör fand reissenden Absatz – Thöme, der Himbeerlikör schmeckte hervorragend, ist sicher auch der Renner im 2014!!

Der Heimweg wurde individuell in Angriff genommen, wer wohl zu welcher Zeit zu Hause war? Auf jeden Fall bedanken wir uns beim Gosswiler-Team ganz herzlich – wir freuen uns aufs nächste Jahr!

von Sandra Kämpfer

Heute Morgen war es also so weit, der beliebte OFF-Trail startete und erst noch mit einem Jubiläum. Ich freute mich schon lange darauf, ist doch dieser Trail immer so schön aufgebaut, mit super Ideen und selbst gebastelten Posten.

Salidu schien wenig begeistert zu sein, nehme ich sie doch von ihrem Verdauungsschläfchen weg. Aber Moon, ihre Freundin, wurde auch geputzt. So striegelte und putzten wir unsere zwei Pferde, sattelten und zäumten sie und los ging es.

Beim Stall Reifer angekommen, wurden wir sogleich in Empfang genommen und bestaunten den wiederum schön gestalteten Parcours.

Obwohl wir extra früher hergeritten sind, um den einen oder anderen Reiter zu zusehen, konnten wir sogleich starten. Vorher musste uns aber noch den Parcours erklären, da ich zur Besichtigung am morgen früh noch im Stall war und den Kälbern die Milch geben musste.

Und los ging es. Beim ersten Posten musste man einen Schal nehmen und ihn anziehen, doch Salidu fand, dass dieser ihr viel besser stände und wollte ihn selber nehmen. Nachdem ich den Schal schliesslich hatte, ging es weiter zum Tor. Als erfahrenes Westernpferd sollte das für Salidu eigentlich kein Problem sein, dachte ich. Doch sobald ich das Tor geöffnet und durch das Tor getreten war, wollte Sie gleich

zum nächsten Posten, ich aber das Tor noch zumachen, aber Salidu war schneller und so blieb das Tor offen.



Weiter ging's seitwärts über Eierschachteln. Zum Glück hatte es keine Eier drin, denn mein Pferd schaffte es, zwei Schachteln zu zertreten. Auf einer Erhöhung stand in einer Cakeform ein Brot, das man samt Form mitnehmen und wiederum seitwärts über Eierschachteln treten musste. Diesmal ging es ohne Verlust der Schachteln. Das Brot musste man dann in den bereitgestellten Backofen legen, den Salidu bewundernd bestaute.



Als nächstes kam ein Bistro Tisch, auf dem ein Tablar mit einer Flasche, Wein- und Sektglas stand. Dieses musste man nehmen und eine schöne, runde Volte reiten um eine Schaufensterpuppe, ohne dass etwas um oder herunterfiel. Salidu und ich waren uns aber uneinig, wie eine Volte aussehen sollte und so fiel auch schon das

Sektglas um. Aber schliesslich konnten wir das Tablar wieder auf den Tisch stellen.



Dann kam der Flattervorhang, den wir ohne Probleme meisterten. Danach musste man bei der Markierung antraben und bei der nächsten Markierung wieder in Schritt gehen.

Als nächstes stand eine Leiter, an die sollte man den Schal dranhängen. Doch diese Leiter hatte es in sich, sie war so gefährlich, dass Salidu dachte, dass die Leiter sie gleich anspringen wird. Doch mit viel Überredungskunst konnte ich den Schal doch noch anhängen.



Dann kam das Wasserbassin, mit schönen Entlein und farbigen Kegeln beschmückt, jedoch fand das Salidu alles andere als schön, denn schliesslich wollte sie sich auf keinem Fall nasse Hufe machen. So versuchte ich in

drei Anläufen, sie dazu zu überreden, doch durch das Wasser zu gehen. Jedoch ohne Erfolg und so ritten wir weiter zur Päckli-Allee.

Dort musste man vorwärts hinein und retour wieder hinaus reiten. Aber Salidu verstand da etwas falsch. Sie dachte wohl, die Päckli wähen für sie und wollte diese mit ihren Hufen aufmachen. Zum Glück kam nur ein Päckli zu schaden.

Am Schluss sollten wir auf ein Podest stehen, um damit die Kerzen auf dem Jubiläumskuchen anzuzünden. Nach zwei Versuchen stieg ich ab und führte Salidu auf das Podest, was sie dann auch machte.

Der Trail war wiederum ein voller Erfolg, Pferd und Reiter glücklich und sehr gut organisiert. Vielen Dank.



Neuerungen Impfung Pferdegrippe:

2013

Auszug aus einem Schreiben vom SVPS

An alle Fohlenbesitzer, bitte beachte, dass die Grundimmunisierung nun 3 Impfungen umfasst.



Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Federazione Svizzera Sport Equestri
Swiss Equestrian Federation

Papiermühlestrasse 40 H
P.O. Box 726
CH-3000 Bern 22
Tel. +41 (0)31 335 43 43
Fax +41 (0)31 335 43 58
info@fnch.ch, www.fnch.ch

Veterinärkommission

Impfung gegen Equine Influenza (Pferdegrippe)

Die Bestimmungen der verschiedenen Verbände: Stand 19.3.2013

1. Pferde, welche an SVPS Disziplinen starten (nur national)

a. Pferde, welche vor dem 01.01.2013 geboren sind:

- Grundimmunisierung durch 2 Impfungen im Abstand von 21 bis 92 Tage
- Wiederholungsimpfung (Booster) im Abstand von maximal 365 Tagen. Diese Auffrischimpfungen können immer am gleichen Tag durchgeführt werden (z.B. 24. März 2012 - 24. März 2013).
- Karenz zwischen letzter Impfung und Turnierteilnahme: 7 Tage

b. Pferde, welche nach dem 01.01.2013 geboren sind:

- Grundimmunisierung durch 3 Impfungen: 21 bis 92 Tage Abstand zwischen 1. und 2. Impfung, dritte Impfung innert 6 Monate + 21 Tage
- Wiederholungsimpfung (Booster) im Abstand von maximal 365 Tagen. Diese Auffrischimpfungen können immer am gleichen Tag durchgeführt werden (z.B. 24. März 2012 - 24. März 2013).
- Karenz zwischen letzter Impfung und Turnierteilnahme: 7 Tage
- Pferde gelten als teilnahmeberechtigt, wenn die ersten 2 Impfungen der GI durchgeführt wurden.

Nota: Der SVPS empfiehlt auch Grundimmunisierung von älteren Pferden nach dem Schema b) durchzuführen, damit sie reibungslos (d. h. ohne Durchführung einer 3. GI zum Zeitpunkt der FEI Registrierung) bei der FEI gemeldet werden können.

Die VETKO weist alle Reiter und Pferdebesitzer darauf hin, dass sie alleine für das Einhalten der korrekten Immunisierung ihrer Pferde verantwortlich sind. Jeder Equide, der an einer Veranstaltung des SVPS teilnimmt, muss gemäss obigen Vorschriften unter 1) geimpft sein.

Pferde oder Ponys, deren Impfschemata nicht diesen Vorschriften entsprechen, sind automatisch gesperrt, bis eine korrekte Immunisierung belegt werden kann.

Falls eine Auffrischimpfung vergessen wurde, d. h. der Booster nicht innerhalb der Frist von 365 Tagen injiziert worden ist, darf das Pferd an keiner offiziellen oder freien Veranstaltung des SVPS teilnehmen, solange bis eine zweimalige Booster-Immunisierung gemäss dem Schema einer Primovakzination erfolgt ist und die folgende Quarantäne von 7 Tagen abgelaufen ist. Die komplette neue Grundimmunisierung muss dreifach erfolgen.

von Adrian Hirt

Hochzeit Claudia und Adrian

Ein schöner Tag mit einer grossartigen Überraschung.

Am Samstag 20. April 2013 durften wir ein unvergessliches Hochzeitsfest erleben!

Einige Sachen haben wir geplant und organisiert und haben uns sehr auf diesen Tag gefreut.

Manchmal haben wir uns überlegt, was wohl unvorhergesehenes passieren könnte, aber grosse Sorgen haben wir uns nicht gemacht.

Der Wetterbericht sah in der Langzeitprognose gut aus... doch nach dem verregneten Freitag waren wir auf die erste Überraschung nach dem Aufstehen nicht gefasst. Es liegt Schnee! Schnell den Fotoapparat geholt und einige Fotos aus dem Fenster geschossen. Wir waren nach dem Dauerregen vom Freitag auf kühles und nasses Wetter eingestellt, aber mit Schnee haben wir nicht gerechnet.

Janu, wir waren guter Laune und frohen Mutes, dass es trotzdem ein schöner Tag wird.

Morgenessen, Coiffeur, Anziehen, kein Problem und doch sind wir zu spät beim Paarshooting im Ortsmuseum Rafz. Das kürzten wir einfach ein wenig und schon waren wir wieder im Plan.

Wir stärkten uns mit einem kleinen Zmittag bevor wir zur Kirche abgeholt wurden. Dort wurden wir überrascht, denn 3 kleine Chämifäger führten uns in die Kirche zum Altar. Der jüngste ist der Göttibueb von Claudia. Der Gemeindechor und das Spielerensemble



überraschten uns mit fröhlichen Liedern und schönen Musikbeiträgen. Sie umrahmten die Trauung wunderbar. Wir freuten uns, dass sehr viele zur Trauung gekommen sind und ahnten noch nicht, was vor der Kirche auf uns wartete.

So kamen wir aus der Kirche und viele Arbeitskollegen, Bikerfreunde und **eine riesige Schar OFF'ler** wartete auf uns. Auch Caio war dabei und was steht denn da? Ein 5-Spanner!

Woher ist der gekommen? Unglaublich, so viele Reiter und Begleiter haben uns empfangen.

Was für eine Überraschung!!!

Wir durften in die Kutsche steigen und uns in Woldecken kuscheln.



Was für ein Anblick als wir im Verband loszogen. Zuerst durch Wil und dann weiter Richtung Rafz. Fredi führte die Kutsche souverän an der Spitze, dann folgte ohne Mühe Beat mir der Vereinsfahne auf Suzzi und dahinter die anderen in schöner 2er Reihe. Nur Caio tänzelte mit Andrea einmal quer in der Reihe.

Der Fotograf knipste zuerst aus dem Begleitfahrzeug, dann zu Fuss und versuchte einige gute Szenen festzuhalten. Bis der Radweg Knöcheltief überflutet war konnte er aus einigen Perspektiven gute Fotos machen, dann sprang er zu uns in die Kutsche.

In Rafz warfen wir einigen Passanten Feuersteine vor die Füsse, doch die jungen Leute wussten nichts damit anzufangen. Banausen!

Beim Gartencenter Hauenstein, wo der Apéro stattfand, fuhren wir auf den Parkplatz und bereits folgte die nächste Überraschung. Claudia musste im Damensitz auf Caio klettern und Adrian auf Hannibal. Das



trug sehr zur Unterhaltung der Gäste bei.

Nach ein paar Fotos, waren wir froh, dass wir an der Wärme das schöne Apérobuffet eröffnen konnten. Danach durften wir tausend gute Wünsche entgegennehmen und von euch die tollen (Arbeiter) Polo-Shirts und die schucke Uhr.

Nach den Fotos mit der Hochzeitsgesellschaft machten wir uns auf zum Bahnhof, um mit dem Extrazug nach Illnau zu fahren. Bereits ist die Kutschenfahrt und der grosse Aufwand, den ihr betrieben habt bei der Hochzeitsgesellschaft im Gespräch. Wir hatten nun Zeit, um mit unserer Gesellschaft zu plaudern und freuten uns über die gute Stimmung im Zug.

Für uns war es eine gemütliche Zugsfahrt. Bis kurz vor Illnau Hektik auf kam...

Warum galoppierte plötzlich eine Horde wildgewordene maskierte Reiter mit Revolver und Gewehren neben unserem Zug? Unglaublich!!!

Wer ist das?



Der Zug stoppt und ehe der Bräutigam realisierte, was da genau geschieht, öffnete jemand der Braut die Türe und sie sprang dem Bandit quasi in die Arme. Bis der Bräutigam merkte, dass seine Braut gestohlen wurde und seine Aufgabe nun gewesen wäre um Hilfe schreien, war sie bereits über alle Berge...

Der Zug fuhr nun weiter nach Illnau und dort musste einigen Kindern nochmals erklärt werden, dass das nur ein Spiel war und Claudia bestimmt wieder auftaucht. Oder doch nicht? Der Bräutigam begann mit der Suche und wurde beim Rössli fündig. Er kaufte sie frei.

Mit was? Lasst euch überraschen!

Vielen herzlichen Dank für alles!!!

Es war für uns ein rundum gelungenes Hochzeitsfest. Im Rössli genossen wir mit unserer Gesellschaft ein feines Essen. Dazwischen wurden wir mit fröhlichen, besinnlichen und herzlichen Beiträgen überrascht.

Aber eines Stand nach diesem Tag fest: Der Überfall auf den Zug war ein grosses Highlight!

Liebe Grüsse

Eure Zeitungsgumsle und
1.Handlanger



OFF news



Ausgabe 2/2013



12 / 16

Marktplatz:

2013

von Bettina Heilmann

AQHA Horsemanship Camp 2013

Das beliebte AQHA Horsemanship Camp in Frauenfeld findet vom 25. Juli bis 28. Juli 2013 statt. Dieses Jahr kommen die Trainer vom Northeastern Oklahoma A&M College. Sie freuen sich schon riesig, uns kennen zu lernen. Das Camp ist rasseloffen und es sind alle Niveaus willkommen.

Für Fragen steht Bettina Heilmann gerne zur Verfügung. 079 566 40 42 oder bettina.heilmann@bluewin.ch

Siehe auch www.sgha.ch

Marktplatz:

2013

von Brigitte Schmucki

Der vor angekündigte Patrouillenritt des Voltige Verein Tösstal vom 31. August 2013 in Fischenthal wird nicht durchgeführt.



Marktplatz:

2013

von Verena Fischer

Verena bietet Gruppenhaltung im Offenstall mit Sandauslauf und Weide

Zu meinen 2 Wallachen sind ab sofort 2 Plätze im Offenstall frei. In nächster Nähe sind Sandviereck und überdachter Roundpen zu mieten. Zeitweiser Stalldienst nach Absprache. Wer auch tagsüber Zeit hat um mit mir und den Vierbeinern unterwegs zu sein, würde mich freuen.

Verena Fischer
Niederdürstelenstrasse 66
8494 Bauma
052 386 29 53
079 708 17 27
verena@singlefoot-farm.ch

Anmeldung

Anmeldeschluss 1. Aug. 2013

2-Tagesritt vom 7. und 8. September 2013

Name

Name des Pferdes

Adresse

Anzahl Personen zum Mittagessen

.....

Anzahl Personen zum Abendessen

Telefon

Reite ab

Unterschrift

Fehraltorf mit

Neubrunn mit

Anmeldung an
Fredi Buschor
Säustel
8320 Fehraltorf

079 289 47 51

----- ✂ -----

Anmeldung

Anmeldeschluss: 4. Oktober 2013

Oktoberritt vom 13. Oktober 2013

Name

Anzahl Pferde

Adresse

Anzahl Personen zum Mittagessen

.....

Unterschrift

Telefon

Datum

Ich bringe ein Dessert mit

Ich bringe ein Salat mit

Anmeldung an
Sandy Huber
Reitenbach
8320 Fehraltorf

079 228 63 66

Anmeldung

Anmeldeschluss: 30. September 2013

Samariterkurs vom 26. Okt und 2. November 2013

Name

Ich bin:

Adresse

OFF - Mitglied

.....

Nichtmitglied

Telefon

Datum

Unterschrift

Anmeldung an
Karin Egli
Vordergasse 29
8335 Hittnau
karin.egli-13@bluewin.ch
079 607 87 53

----- ✂ -----

Anmeldung

Anmeldeschluss: 10. November 2013

Chlaushöck vom 7. Dezember 2013

Name

Anzahl Erwachsene

Adresse

Anzahl Kinder

.....

Unterschrift

Telefon

Datum

Komme mit / ohne Pferd

Anmeldung an
Claudia Hirt
Imstlerwäg 24
8197 Rafz

079 448 85 03

